

LRT-Flächen-Kennzeichen: (vom Kartierer zu vergeben)	LRT-Nummer: (automatisch erzeugte Nummer, bei Eingabe ins LINFOS nachzutragen)
Dateiname/Nummer Foto: (vom Kartierer zu vergeben)	Dateiname Foto: (eindeutige Bezeichnung entsprechend Vorgabe für Übernahme ins LINFOS)
Datum:	Kartierer:

Mindestanforderungen:

<i>quantitativ:</i>	Mindestfläche 100 m ² , Mindestbreite 3 m
<i>qualitativ:</i>	Vorkommen von mindestens 2 LRT-kennzeichnenden Pflanzenarten; die Vegetation lässt sich einem der genannten Syntaxa zuordnen; der Verbuschungsgrad (Deckung der Gehölze) darf höchstens 70% betragen

Syntaxa:Cirsio tuberosi-Molinietum
arundinaceae

Molinion

Succisa pratensis-Juncus
conglomeratus-Gesellschaft

Molinietum caeruleae

Arten (Fettdruck = LRT-kennzeichnende):Deckung (**D**=sehr häufig, bzw. > 20% Deckung; **d**=häufig, bzw. 3-20% Deckung; **z**=weder selten noch häufig; **r**=1-2 Exemplare)

Achillea ptarmica

Danthonia decumbens

Molinia caerulea agg.

Arnica montana

Dianthus superbus

Nardus stricta

Betonica officinalis

Filipendula vulgaris

Ophioglossum vulgatum

Carex flacca

Galium boreale

Parnassia palustris

Carex hostiana

Galium uliginosum

Polygala amarella

Carex nigra

Galium verum ssp. wirtgenii

Potentilla erecta

Carex pallescens

Genista tinctoria

Sanguisorba officinalis

Carex panicea

Gentiana pneumonanthe

Scorzonera humilis

Carex tomentosa

Geum rivale

Selinum carvifolia

Cirsium palustre

Inula salicina**Serratula tinctoria****Cirsium tuberosum****Iris sibirica**

Silaum silaus

Colchicum autumnale

Juncus acutiflorus**Succisa pratensis**

Crepis paludosa

Juncus conglomeratus**Tephrosieris helenitis**

Dactylorhiza incarnata

Laserpitium prutenicum**Tetragonolobus maritimus**Dactylorhiza fuchsii (D. maculata
agg.)

Luzula multiflora

Trollius europaeus

Dactylorhiza majalis

Lychnis flos-cuculi (Silene flos-cuc.)

Valeriana dioica

weitere Arten mit jeweiliger Deckung:

Bewertung des Erhaltungszustandes (A, B, C):

LRT-Flächen-Kennzeichen:

FFH-LRT Code: 6410	Hauptcode/Nebencode (nichtzutreffendes streichen)				
Anteil an Fläche [in %]:					
Wertstufe Kriterium	A	B	C	Deckg. (%) / Anz. / Text	Bew. A/B/C
Vollständigkeit der LRT-Habitatstrukturen	hervorragend ausgeprägt	gut ausgeprägt	mittel bis schlecht ausgeprägt		
Vegetationsstruktur (Struktur beschreiben, Bewertung als Expertenvotum)	hohe Strukturvielfalt: vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte Wiesen aus niedrig, mittel- und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern	mittlere Strukturvielfalt: teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturierte Wiesen aus niedrig-, mittel- und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern	geringe Strukturvielfalt: geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten		
Deckung der Kräuter; Anteil in %	> 33%	25 – 33%	< 25%		
Vollständigkeit des LRT-Arteninventars	vorhanden	weitgehend vorhanden	nur in Teilen vorhanden		
	mind. 12 charakteristische Arten, davon mind. 6 LRTkennzeichnende	mind. 8 charakteristische Arten, davon mind. 4 LRTkennzeichnende	mind. 2 LRTkennzeichnende Arten	Anzahl chA: LRTkzA:	
Beeinträchtigungen	keine bis gering	mittel	stark		
anthropogene Entwässerung (gutachterlich mit Begründung)	keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering	Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt	Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt (z. B. frisch vertiefte Gräben)		
Deckungsgrad Störzeiger [%] (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten, Arten nennen, Deckung in % angeben)	nur Einzelvorkommen (Deckung < 5%)	höchstens locker eingestreut (Deckung 5 – 10%)	z. T. flächig (Deckung > 10%)		
Deckungsgrad Verbuschung (Anteil in %)	< 10%	10–25%	25–70%		
Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze [betroffener Flächenanteil in %] Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens	keine	gering, Einzelgehölze (≤ 5%)	(teil)flächig vorhanden (> 5%)		
direkte Schädigung der Vegetation (z.B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung u. d. betroffenen Flächenanteil %)	Beeinträchtigungen nicht erkennbar bzw. höchstens punktuell ohne Schädigung des LRT	Beeinträchtigungen deutlich erkennbar	erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		
Streuschichtdeckung [%]	< 30	30–70	> 70		
Nutzung / Pflegezustand	Verfilzung der Vegetation, Streuauflagen				
	extensive Nutzung, guter Pflegezustand, (fast) keine Verfilzung und Streuauflagen	stellenweise stärker degeneriert oder beginnende Degeneration auf der ganzen Fläche, geringe bis mäßige Verfilzung und dünne Streuauflagen	durch langjährige Brache/Unternutzung degeneriert, dichte Verfilzung und dicke Streuauflagen		
Gesamtbewertung rechnerisch:					
ggf. abweichende Gesamtbewertung gutachterlich:					

Begründung bei gutachterlich abweichender Gesamtbewertung: